

Auszüge aus Vortrag Quernheim



Identifizieren

(Sich) Zeigen

Einführen

Implementieren

Berufsstolz in der Pflege

Dr. German Quernheim
Krankenschwester, Praxisanleitung, Pflegepädagoge

Wortbedeutung

- «Stolz» = Stättlich, prächtig
- Wenn es mir Freude macht
Wenn ich es gut mache
Wenn ich das Ergebnis qualitativ verantworte
- Wertschätzung = durch sich selbst und andere
- Stolz: ausgeprägte Zufriedenheit mit sich selbst

Stolz anderer Berufsgruppen

www.dbfk.de
be a nurse!
PROUD TO BE A NURSE!
BECOME A NURSE!
PROUD TO BE A NURSE!

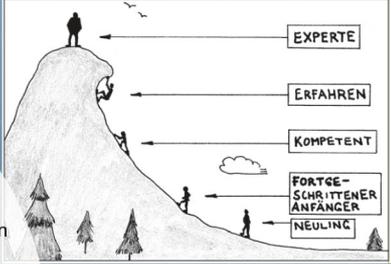
Professionalität

Meine Haltung/Einstellung/Überzeugung
Basiert auf den Bestandteilen:

- Kognitive Selbstüberzeugung
- Begleitet von Emotionen
- Authentisch und überzeugtes Auftreten
Körperhaltung, Mimik und Gestik
«verkörpern»

Videoausschnitt
Sonja Schiff

E-Learning Tag 6 Berufsstolz



aus "Spielend Anleiten und beraten" 6. Aufl. 2022

?

Identitätsentwicklung

- Im Team über Berufsstolz zu sprechen erleben manche als "peinlich"
- Keine andere Profession wie Pflege kann das, was Pflegefachleute leisten
- Pflegefachpersonen verbringen im therapeutischen Team die meiste Zeit mit Patienten
- „From novice to expert“

D-A-CH-Länder

Blick ins Ausland

Trainieren Sie Ihre Aussagen

Storytelling (Fallgeschichten) bzw. Beschreibung der Tätigkeiten

30-Sekunden-Version (Aufzugsfahrt), 3 Minuten-Version, längere Version.
Adaptiert an **Laienverständnis** oder für **Mitglieder des therapeutischen Teams.**

Vermeiden Sie den Eindruck einer **intellektuellen Unterschätzung des Pflegeberufs** und einer **Überschätzung der Tätigkeiten**. Es geht um das stellvertretende Handeln für den Menschen.

Vermitteln Sie Sicherheit:
"Ich kann das, verantworte das und stehe für Professionalität in meinem Beruf".

Die Kunst, Pflege auf den Punkt zu bringen (Pencast) unter <https://vimeo.com/772743038>

Quellen und weiterführende Literatur

- Buresh B & Gordon S (2006) Der Pflege eine Stimme geben. Bern: Hogrefe

Auszüge aus Vortrag Quernheim

- Flaiz B (2018) Die professionelle Identität von Pflegefachpersonen: Vergleichsstudie zwischen Australien und Deutschland. Frankfurt: Mabuse Verlag.
- Quernheim G & Zegelin A (2025) Berufsstolz in der Pflege. 3. Auflage. Bern Hogrefe
- Quernheim G (2018) Arbeitgeber Patient. 2. Auflage. Berlin: Springer
- Quernheim G (2021) Spielend anleiten und beraten. 6. Auflage. München: Elsevier
- Schiff S (2015) 10 Dinge, die ich von alten Menschen über das Leben lernte. Einsichten einer Altenpflegerin. Wien: edition a.
- Schiff S (2019) Magische Momente in der Altenpflege. Springer Nature. Berlin
- Storch M; Cantieni B; Hüther G; Tschacher W (2017) Embodiment: Die Wechselwirkung von Körper und Psyche verstehen und nutzen. 3. Auflage Bern: Hogrefe 2017
- Zegelin A (2022) Pflegerische Expertise sichtbar machen: Berufsstolz in der Pflege. Die Schwester/Der Pfleger (2). S. 24-26
- Zegelin-Abt, A., (2002). Zum Wesen der Pflege. Sonderdruck als Beilage (Aufl. 50.000). Die Schwester/Der Pfleger, 41 (8)

Kostenlose Pflegezeitschrift "Pflege Professionell" unter <https://markusgolla.at/wp-content/uploads/2024/02/ausgabe-pp19.pdf> mit wichtigen Beiträgen zu Berufsstolz und zur Berufshaltung.

Film und E-Learning

- Tag 6 unter: <https://elopage.com/s/Anleiten2Go/professionell-agieren-mit-berufsstolz>
- Film: „Zu jeder Zeit“ von <https://mindjazz-pictures.de/filme/zu-jeder-zeit/>
- <https://www.youtube.com/watch?v=H7ofXAiXus0&t=16s>
Pencast Advanced Practice Nursing Process (Master of Science in Pflege ZHAW)

Webseiten

www.Angelika-Zegelin.de

www.German-Quernheim.de